
Pressemitteilung

Die Drei vom Mee waren mit dem Bischoff in Segnitz unterwegs

„Die Drei vom Mee“ und Gästeführer Norbert Bischoff waren mit ca. 120 Gästen in Segnitz auf Streifzug. Nicht nur Ortsansässige haben sich an der alten Linde am Main eingefunden, Sommerhäuser, Frickenhäuser, Winterhäuser, Sulzfelder, Obernbreiter und viele mehr waren mit dabei.

Bei diesem Spaziergang wurden die Sehenswürdigkeiten mit der Trompete vom Eibelstadter Nachtwächter Lothar Schenk begrüßt und Norbert Bischoff konnte mit geschichtlichen Fakten trumpfen. Der Nachtwächter Siegbert Fuchs aus Sommerhausen begeisterte die Gäste mit seinen Gedichten und seinem Gesang. Andrea Trumpfheller alias Chlodhild, die Fränkin aus dem 8. Jahrhundert, hat auch noch zu allem ihren Senf dazugegeben und nach ca. zwei Stunden Rundgang hat sie um raschelnde Spenden für den Segnitzer Anteil an der Beschilderung des Kulturweges Segnitz – Sulzfeld gebeten. Dabei kamen 388,96 Euro zusammen. Bürgermeisterin Marlene Bauer ließ es sich nicht nehmen „Die Drei vom Mee“ und Gästeführer Norbert Bischoff einzuladen, damit die Kehlen wieder geschmeidig wurden, dankte für diesen tollen Einsatz und versorgte jeden von die Drei vom Mee mit der Segnitzer Währung, einer Brot-rauschkiste, gefüllt mit Wein, Brot, Rettich und Radiesli für den Heimweg.

In der Allianz Maindreieck geht es im April 2019 mit den Dorfführungen weiter, wenn die Drei vom Mee Obernbreit besuchen. Informationen unter www.franken-erlebnis.de



Von links: Bürgermeisterin Marlene Bauer, Nachtwächter Siegbert Fuchs (Sommerhausen), Andrea Trumpfheller alias Chlodhild, die Fränkin aus dem 8. Jahrhundert, Gästeführer Norbert Bischoff und Allianzmanager MainDreieck Bastian Lange

Text: Andrea Trumpfheller, Foto Manfred Trumpfheller